

FOLGE 10: FAIRER HANDEL

Hier findest du alle Folgen des Podcasts: www.vz-bln.de/nachgehakt Hier findest du die zehnte Folge zu fairem Handel: www.vz-bln.de/node/53827

- Welche Ziele verfolgt der Faire Handel? (mehrere Antwortmöglichkeiten)
- a) Gewinnsteigerung der Schokoladenhersteller
- b) Bekämpfung von Armut in den Entwicklungsländern
- c) Ausschluss von Kinderarbeit auf der ganzen Welt
- Was bedeutet Mengenausgleich?
- a) Die Ernteverluste der Plantagenbesitzer werden ausgeglichen.
- b) Faire und nicht-faire Zutaten werden in den verarbeitenden Unternehmen vermischt.
- c) Wenn nicht genügend Kakao produziert werden kann, wird dieser durch andere Zutaten ersetzt, z.B. Nüsse.
- 3 Welche Handelsorganisationen arbeiten ohne Mengenausgleich?
 - a) Gepa
 - b) El puente
 - c) Fairtrade
- 4 Wie hoch ist der Mindestanteil von fairen Zutaten bei einer Schokolade von "Fairtrade"?
 - a) 20%
 - **b)** 50 %
 - c) 80%
- Welche verbindlichen EU-Normen muss jede Fairhandelsorganisation einhalten?
 - a) Prämienzahlungen an die Produzenten auf den Plantagen
 - **b)** garantierter Mindestpreis
 - c) Es gibt keine verbindlichen EU-Normen für den Fairen Handel.
- 6 Welche Produkte werden in Deutschland am meisten aus Fairem Handel gekauft?
 - a) Milch, Joghurt und Fisch
- b) Fleisch, Getreide und Eis
- c) Bananen, Kaffee und Kakao
- Wie viel Prozent der Lebensmittel sind in Deutschland nach Standards des Fairen Handels zertifiziert?
- a) 1%
- **b)** 10 %
- c) 30%

verbraucherzentrale

Berlin



- 8 Wie viel mehr verdient ein Kakaobauer an einer fairen Schokolade im Vergleich zu einer konventionellen Schokolade?
- a) doppelt so viel
- b) das Sieben- bis Achtfache
- c) Er verdient leider nicht mehr.
- 9 Mehrere Studien haben den Effekt von Fairem Handel auf die Plantagenbesitzer gemessen. Zu welchem Ergebnis kommen sie?
 - (mehrere Antwortmöglichkeiten)
- a) Mehr Kinder können in die Schule gehen.
- **b)** Tagelöhner und Saisonarbeiter werden fest angestellt.
- c) Plantagenbesitzer bekommen stabilere Löhne und eine Gesundheitsvorsorge.
- Überlege einmal gründlich, was du über den Fairen Handel gelernt hast. Welche der folgenden Produkte würdest du am ehesten kaufen?
- a) Faire Kleidung, denn in den herkömmlichen Nähfabriken herrschen katastrophale Bedingungen für die Arbeiterinnen.
- **b)** Faire Schokolade, denn Kinderarbeit möchte ich nicht unterstützen.
- c) Ein Fair-Phone, so kann ich viele seltene Rohstoffe sparen und das Telefon geht auch nicht so schnell kaputt.
- d) Immer wenn es geht, kaufe ich Second Hand. Das ist günstiger und nachhaltiger.

verbraucherzentrale

Berlin